

**CD 1**

**1 OUVERTÜRE**

**ERSTER AUFZUG**

*Platz vor dem Palast des Bassa am Ufer des Meeres.*

1. Auftritt

**No.1 ARIA**

**Belmonte**

- 2** Hier soll ich dich denn sehen,  
Konstanze! dich mein Glück!  
Laß, Himmel, es geschehen!  
Gib mir die Ruh' zurück.  
Ich duldet der Leiden,  
o Liebe! allzuviel!  
Schenk' mir dafür nun Freuden  
und bringe mich an's Ziel.

Aber wie soll ich in den Palast kommen, wie sie sehen, wie sprechen?

2. Auftritt

*(Belmonte, Osmin mit einer Leiter, welche er an einen Baum vor der Türe des Palasts lehnt, hinaufsteigt und Feigen abnimmt.)*

**No.2 LIED UND DUETT**

**Osmin**

- 3** Wer ein Liebchen hat gefunden,  
die es treu und redlich meint,  
lohn' es ihr durch tausend Küsse,  
mach' ihr all das Leben süße,  
sei ihr Tröster, sei ihr Freund.  
Trallalera.

**Belmonte**

He, Freund! Ist das nicht das Landhaus des Bassa Selim?

**Osmin** *(singt wie zuvor, während der Arbeit)*

Doch sie treu sich zu erhalten,  
schließ' er Liebchen sorglich ein:  
Denn die losen Dinger haschen  
jeden Schmetterling und naschen  
gar zu gern von fremden Wein.  
Trallalera.

**CD 1**

**OVERTURE**

**ACT ONE**

*The square in front of the Pasha's palace by the sea.*

Scene 1

**No.1 ARIA**

**Belmonte**

So it is here that I shall see you again,  
Constanze, my joy!  
Heaven, let this be!  
Restore peace to me.  
O love, I have suffered  
too much!  
Now instead send me joy  
and lead me to my goal.

But how shall I get into the palace? How shall I see her and talk to her?

Scene 2

*(Belmonte and Osmin, who comes with a ladder which he leans against a tree in front of the palace gate. He climbs up it and picks figs.)*

**No.2 SONG AND DUET**

**Osmin**

The man who has found a sweetheart  
who is faithful and true  
must reward her with a thousand kisses,  
must make her life a delight,  
must be her comfort and her friend.  
Trallalera.

**Belmonte**

Hey, friend, is this not Pasha Selim's country house?

**Osmin** *(singing while he works, as before)*

But to keep her true to him  
he should carefully lock his sweetheart up,  
because these flighty things  
grasp at every butterfly  
and are quite happy to taste strange fruits.  
Trallalera.

**Belmonte**

He, Alter! hörst du nicht? — Ist hier des Bassa Selim Palast?

**Osmin** (*sieht ihn an, dreht sich herum und singt wie zuvor*)

Sonderlich beim Mondenscheine,  
Freunde, nehmt sie wohl in acht!  
Oft lauscht da ein junges Herrchen,  
kirrt und lockt das kleine Närrchen,  
und dann Treue gute Nacht.  
Trallalera.

**Belmonte**

Verwünscht seist du samt deinem Liede!  
Ich bin dein Singen nun schon müde;  
so hör' doch nur ein einzig Wort!

**Osmin**

Was, Henker, laßt Ihr Euch gelüsten,  
Euch zu ereifern, Euch zu brüsten.  
Was wollt Ihr? Hurtig! Ich muß fort.

**Belmonte**

Ist das des Bassa Selim Haus?

**Osmin**

He?

**Belmonte**

Ist das des Bassa Selim Haus?

**Osmin**

Das ist des Bassa Selim Haus.  
(*Er will fort.*)

**Belmonte**

So wartet doch —

**Osmin**

Ich kann nicht weilen.

**Belmonte**

Ein Wort —

**Osmin**

Geschwind, denn ich muß eilen.

**Belmonte**

Seid Ihr in seinen Diensten, Freund?

**Osmin**

He?

**Belmonte**

Hey, old man! Are you deaf? Is this Pasha Selim's palace?

**Osmin** (*looks at him then turns back and sings as before*)

Especially in the moonlight,  
my friends, keep a watch on them.  
A young gentleman is often lurking there  
to entice the little fool,  
and then you can say good-night to faithfulness.  
Trallalera.

**Belmonte**

Confound you and your song!  
I'm tired of your singing,  
will you listen to just one word!

**Osmin**

You scoundrel, why get worked up,  
flustered and all puffed up?  
What do you want? Hurry up, I have to go.

**Belmonte**

Is that Pasha Selim's house?

**Osmin**

Eh?

**Belmonte**

Is that Pasha Selim's house?

**Osmin**

That is Pasha Selim's house.  
(*He starts to leave.*)

**Belmonte**

But wait!

**Osmin**

I cannot stay.

**Belmonte**

One word!

**Osmin**

Quickly, I have to hurry.

**Belmonte**

Are you one of his servants, my friend?

**Osmin**

Eh?

**Belmonte**

Seid Ihr in seinen Diensten, Freund?

**Osmin**

He?

**Belmonte**

Seid Ihr in seinen Diensten, Freund?

**Osmin**

Ich bin in seinen Diensten, Freund.

**Belmonte**

Wie kann ich den Pedrill wohl sprechen,  
der hier in seinen Diensten steht?

**Osmin**

Den Schurken? Der den Hals soll brechen?  
Seht selber zu, wenn's anders geht.  
*(Er will fort.)*

**Belmonte** *(für sich)*

Was für ein alter grober Bengel!

**Osmin** *(ihn betrachtend, auch für sich)*

Das ist just so ein Galgenschwengel!

**Belmonte** *(zu ihm)*

Ihr irrt, es ist ein braver Mann.

**Osmin**

So brav, daß man ihn spießen kann.

**Belmonte**

Ihr müßt ihn wahrlich nicht recht kennen.

**Osmin**

Recht gut, ich ließ ihn heut' verbrennen.

**Belmonte**

Es ist fürwahr ein guter Tropf.

**Osmin**

Auf einen Pfahl gehört sein Kopf.  
*(Er will fort.)*

**Belmonte**

So bleibet doch!

**Osmin**

Was wollt Ihr noch?

**Belmonte**

Ich möchte gerne...

**Belmonte**

Are you one of his servants, my friend?

**Osmin**

Eh?

**Belmonte**

Are you one of his servants, my friend?

**Osmin**

I am one of his servants, my friend.

**Belmonte**

How can I speak to Pedrillo,  
one of his servants?

**Osmin**

That rogue! He should have his neck broken.  
Look for him yourself.  
*(He starts to leave.)*

**Belmonte** *(aside)*

What a rude old boor!

**Osmin** *(aside, looking at Belmonte)*

He is definitely a gallows-bird.

**Belmonte** *(to Osmin)*

You are wrong. He is an honest man.

**Osmin**

So honest I would put him on a spit.

**Belmonte**

You really cannot know him at all.

**Osmin**

Yes, I know him. I'd have him roasted today.

**Belmonte**

He really is a good fellow.

**Osmin**

His head should be on a spike.  
*(He starts to leave.)*

**Belmonte**

But wait!

**Osmin**

What else do you want?

**Belmonte**

I should like...

**Osmin** (*spöttisch*)

So hübsch von ferne  
um's Haus rum schleichen  
und Mädchen stehlen?  
Fort, Euresgleichen  
braucht man hier nicht.

**Belmonte**

Ihr seid besessen,  
sprecht voller Galle  
mir so vermessen  
in's Angesicht!

Schont Euren Geifer,  
laßt Euer Drohn.

**Osmin**

Nur nicht in Eifer!  
Ich kenn' Euch schon!

Schert Euch zum Teufel,  
Ihr kriegt, ich schwöre,  
sonst ohne Gnade  
die Bastonade;  
noch habt Ihr Zeit.  
(*Er stößt ihn fort.*)

**Belmonte**

Es bleibt kein Zweifel,  
Ihr seid von Sinnen,  
welch ein Betragen  
auf meine Fragen;  
seid doch gescheit!  
(*Ab*)

3. Auftritt

**Osmin** (*allein*)

Soll ich mir noch so einen Schurken auf die  
Nase setzen wie den Pedrillo, der Tag und  
Nacht nichts tut, als meinen Weibern  
nachzuschleichen. Hätte er sich nur beim  
Bassa nicht so eingeschmeichelt, er sollte  
den Strick längst um den Hals haben.

**Pedrillo**

Nun, wie geht's, Osmin? Ist der Bassa noch  
nicht zurück?

**Osmin**

Sieh selber nach, wenn du's wissen willst,  
verwünschter Schmarotzer!

**Pedrillo**

Schon wieder Sturm im Kalender? Was habe  
ich dir nun getan, daß du beständig mit mir  
zankst. Laß uns doch einmal Friede machen.

**Osmin** (*mocking him*)

... to sneak  
around the house  
and steal the girls?  
Away, we don't need  
your sort here.

**Belmonte**

You must be mad  
to speak  
so rudely  
to my face.

Save your venom,  
save your threats.

**Osmin**

Don't get angry,  
I know your sort.

Go to the devil,  
or else, I swear,  
you'll get the bastinado  
with no mercy.  
You still have time!  
(*He pushes him away.*)

**Belmonte**

There is no doubt  
that you are out of your mind.  
Such behaviour  
in response to my questions!  
Please be sensible.  
(*Exit.*)

Scene 3

**Osmin** (*alone*)

I can do without another rascal like Pedrillo  
under my feet. He does nothing night or day  
but sneak around after my women. If he  
hadn't charmed his way into the Pasha's  
favour he would long ago have been  
strung up.

**Pedrillo**

Well, how are things, Osmin? Is the Pasha  
not back yet?

**Osmin**

Find out for yourself if you must know,  
counfounded parasite.

**Pedrillo**

Stormy weather again? What have I done to  
you that you're always scolding me? For  
once let's have peace.

**Osmin**

Frieden mit dir? Erdrosseln möcht' ich dich!

**Pedrillo**

Ja, aber warum denn? Warum?

**Osmin**

Warum? Weil ich dich nicht leiden kann.

**No.3 ARIA**

**Osmin**

4 Solche hergelauf'ne Laffen,  
die nur nach den Weibern gaffen,  
mag ich vor den Teufel nicht.  
Denn ihr ganzes Tun und Lassen  
ist, uns auf den Dienst zu passen,  
doch mich trägt kein solch Gesicht.  
Eure Tücken, eure Ränke,  
eure Finten, eure Schwänke  
sind mir ganz bekannt.  
Mich zu hintergehen,  
müßt ihr früh aufstehen;  
ich hab' auch Verstand.  
Drum, beim Barte des Propheten,  
ich studiere Tag und Nacht,  
dich so mit Manier zu töten,  
nimm dich wie du willst in acht.

**Pedrillo**

Was bist du für ein grausamer Kerl, und ich  
habe dir nichts getan —

**Osmin**

Du hast ein Galgengesicht. Das ist genug.

Erst geköpft, dann gehangen,  
dann gespießt auf heißen Stangen,  
dann verbrannt, dann gebunden  
und getaucht, zuletzt geschunden!  
*(Er geht in's Haus.)*

4. Auftritt

**Pedrillo** *(allein)*

Geh', du verwünschter Aufpasser, es ist noch  
nicht aller Tage Abend.

**Belmonte** *(tritt ein)*

Pedrillo, guter Pedrillo!

**Pedrillo**

Herr! Ist's möglich? Mein bester Herr! Sie  
sind's wirklich?

**Osmin**

Peace with you? I'd like to throttle you!

**Pedrillo**

But why? Why?

**Osmin**

Why? Because I cannot stand you!

**No.3 ARIA**

**Osmin**

These jumped-up dandies  
who do nothing but gawp at women,  
they're worse than the devil.  
All they ever do  
is watch us working,  
but I'm not fooled by a face like that.  
Your deceits, your schemes,  
your ruses, your tricks,  
I know them all.  
You'd have to be up early  
to put one over on me.  
I'm not so stupid.  
So, by the Prophet's beard,  
day and night I'll search  
without resting to have you put to death,  
however careful you are.

**Pedrillo**

What an awful man you are! I've done  
nothing to you.

**Osmin**

You look like a gallows-bird. That's enough.

First beheaded, then hung,  
then impaled on hot spikes,  
then burned, then bound,  
and drowned, and finally flayed.  
*(He goes into the house.)*

Scene 4

**Pedrillo** *(alone)*

Confounded sentry-man, off you go! The  
game's not over yet.

**Belmonte** *(entering)*

Pedrillo, my friend!

**Pedrillo**

Master! My good master, is it possible? Is it  
really you?

**Belmonte**

Psst! Mein guter Pedrillo, lebt meine Konstanze noch?

**Pedrillo**

Sie lebt. Seit dem schrecklichen Tage, an dem unser Schiff von den Seeräubern gekapert wurde, haben wir viel Bitteres erfahren. Glücklicherweise hat der Bassa Selim uns alle drei gekauft: Ihre Konstanze, meine Blonde und mich. Er ließ uns hier auf sein Landhaus bringen, und Konstanze wurde seine auserwählte Geliebte.

**Belmonte**

Was? Was sagst du?

**Pedrillo**

Nun, sie ist nicht in die schlimmsten Hände gefallen. Der Bassa ist ein Mann, der keines seiner Weiber zur Liebe zwingt; und soviel ich weiß, spielt er noch immer den nicht erhörten Liebhaber.

**Belmonte**

Ist das wahr? — Ist Konstanze noch treu?

**Pedrillo**

Sicher lieber Herr, sicher! Wir dürfen nicht versagen. Ich habe einen Stein im Brett beim Bassa und so ziemlich jede Freiheit.

**Belmonte**

Und ich habe hier ein Schiff in einiger Entfernung vom Hafen.

**Pedrillo**

Gut! Pffiffig müssen wir das Ding anfangen und rasch müssen wir's ausführen, damit wir den Aufpasser übertölpeln. Bleiben Sie hier in der Nähe. Ich könnte Sie dem Bassa als Baumeister vorstellen, denn Bauen ist sein Steckenpferd. Da kommen Sie!

**Belmonte**

O Gott!

**Pedrillo**

Lieber Herr, halten Sie sich zurück: Konstanze ist bei ihm. Ich will ihm entgegengehen.  
(*geht ab.*)

**Belmonte**

Konstanze bei ihm?

**Belmonte**

Pst, friend Pedrillo, is my Constanze still alive?

**Pedrillo**

She is still alive. Since the dreadful day when fate delivered our ship into the hands of pirates, we have suffered much. Fortunately the Pasha Selim bought all three of us — your Constanze, my Blonde and me. He had us all brought here to his country home, and he has chosen Constanze as his favourite.

**Belmonte**

What? What did you say?

**Pedrillo**

But she hasn't fallen into the worst hands. The Pasha is not the sort of man who forces his wives to love. As far as I know he is still playing the part of the unrequited lover.

**Belmonte**

Is this true? Is Constanze still faithful?

**Pedrillo**

Of course she is, sir. We shall not fail. I have the Pasha's favour and can do almost anything I want.

**Belmonte**

And I have a ship here close to the harbour.

**Pedrillo**

Good! We must get started immediately and act quickly to get past the guard. Stay close by. I will introduce you to the Pasha as an architect, since building is his passion. Here they come.

**Belmonte**

Oh heavens!

**Pedrillo**

But stay back, sir, Constanze is with him. I will go up to him.  
(*Exit.*)

**Belmonte**

Constanze is with him?

5. Auftritt

**No.4 RECITATIVO ED ARIA**

**Belmonte**

**5** Konstanze, Konstanze! dich wiederzusehen, dich!

O wie ängstlich, o wie feurig  
klopft mein liebevolles Herz!  
Und des Wiedersehens Zähre  
lohnt der Trennung bangen Schmerz.  
Schon zittir' ich und wanke,  
schon zag' ich und schwanke;  
es hebt sich die schwellende Brust!  
Ist das ihr Lispeln?  
Es wird mir so bange! —  
War das ihr Seufzen?  
Es glüht mir die Wange!  
Täuscht mich die Liebe?  
War es ein Traum?

**Pedrillo** (*kommt hurtig gelaufen*)

Geschwind, Herr, geschwind, versteckt Euch!  
Der Bassa kommt mit Konstanze und den  
Janitscharen!

*(Belmonte versteckt sich.)*

6. Auftritt

**No.5A MARCIA**

*(Der Bassa Selim und Konstanze kommen in  
einem Lustschiffe angefahren, vor welchem ein  
anderes Schiff mit Janitscharen-Musik voraus  
landet. Die Janitscharen stellen sich am Ufer in  
Ordnung auf, stimmen folgenden Chor an und  
entfernen sich.)*

**No.5B CHOR DER JANITSCHAREN**

**Chor**

**6** Singt dem großen Bassa Lieder,  
töne, feuriger Gesang;  
Und vom Ufer halle wider  
unsrer Lieder Jubelklang!

**Soli**

Weht ihm entgegen, kühlende Winde,  
ebne dich sanfter, wallende Flut!  
singt ihm entgegen, fliegende Chöre,  
singt ihm der Liebe Freuden ins Herz!

Scene 5

**No.4 RECITATIVE AND ARIA**

**Belmonte**

Konstanze, Konstanze, to see you again!

Oh how anxiously, how eagerly  
my loving heart is beating!  
And the tears on meeting again  
make amends for the pain of our separation.  
Already I am trembling and shaking,  
faltering and wavering,  
my heart is swelling.  
Is that her whispering?  
I am so anxious!  
Was that her sighing?  
My cheeks are on fire.  
Is love deceiving me?  
Was it a dream?

**Pedrillo** (*running up*)

Quick, master, out of the way and hide!  
The Pasha is coming with Konstanze and  
the Janissaries.

*(Belmonte hides.)*

Scene 6

**No.5A MARCH**

*(Pasha Selim and Konstanze arrive in a pleasure  
boat, preceded by another boat with a Janissary  
band on board. The Janissaries line up in  
formation on the harbour, sing the following  
chorus and then go off.)*

**No.5B JANISSARY CHORUS**

**Chorus**

Sing to the great Pasha,  
let the ardent song resound  
and may our hymns of joy  
echo from the shore.

**Soloists**

Cooling breezes, blow towards him,  
surging waves, flow more gently.  
Winged choruses, sing to him  
and plant the joys of love in his heart.

**Chor**

Singt dem großen Bassa Lieder,  
töne, feuriger Gesang;  
Und vom Ufer halle wider  
unsrer Lieder Jubelklang!  
*(Die Janitscharen ab.)*

7. Auftritt

**Selim**

Immer noch traurig, geliebte Konstanze?  
Immer in Tränen? Sieh diesen schönen  
Abend, diese bezaubernde Gegend, sieh  
meine zärtliche Liebe für dich. Kann nichts  
von allem dich endlich beruhigen, endlich  
dein Herz rühren? Ich könnte befehlen,  
könnte grausam mit dir verfahren, dich  
zwingen, aber nein, dir selbst will ich dein  
Herz verdanken, Konstanze — dir selbst —

**Konstanze**

Du bist sehr großmütig. Ach, daß ich deine  
Liebe erwidern könnte.

**Selim**

Aber sag mir, Konstanze, was hält dich zurück?

**Konstanze**

Du wirst mich hassen.

**Selim**

Nein, ich schwöre es dir. Du weißt, wie sehr  
ich dich liebe, wieviel Freiheit ich dir vor allen  
meinen Weibern gestatte, dich wie meine  
Einzige schätze.

**Konstanze**

O so verzeih!

**No.6 ARIA**

**Konstanze**

- 7 Ach, ich liebte, war so glücklich,  
kannte nicht der Liebe Schmerz;  
schwur ihm Treue, dem Geliebten,  
gab dahin mein ganzes Herz!  
Doch wie schnell schwand meine Freude.  
Trennung war mein banges Los;  
und nun schwimmt mein Aug' in Tränen,  
Kummer ruht in meinem Schoß.

*(Während des Gesanges geht der Bassa unwillig  
hin und her.)*

**Chorus**

Sing to the great Pasha,  
let the ardent song resound  
and may our hymns of joy  
echo from the shore.  
*(Exeunt Janissaries.)*

Scene 7

**Selim**

My beloved Constanze, are you still unhappy,  
still in tears? Look at this beautiful evening,  
this enchanting view, see how tenderly I love  
you. Can none of this bring you peace and  
move your heart? I could command you,  
could be cruel with you, could force you, but  
no, Constanze, I want you yourself to give  
me your heart.

**Konstanze**

You are most generous. If I only could return  
your love!

**Selim**

Tell me, Constanze, what is holding you back?

**Konstanze**

You will hate me.

**Selim**

No, I promise you. You know how much I  
love you, how much more freedom I give  
you than any of my wives, how I treasure  
you as my only one.

**Konstanze**

Oh, forgive me, then.

**No.6 ARIA**

**Konstanze**

Oh, I was in love, I was so happy,  
I knew nothing of the pain of love;  
I swore to be true to my beloved,  
I gave him my heart.  
But how quickly my happiness disappeared.  
My sad fate was to be separated from him,  
and now my eyes are full of tears.  
Grief is resting in my breast.

*(While Constanze is singing the Pasha walks  
irritatedly up and down.)*



**Konstanze**

Ich will dir dienen, deine Sklavin sein bis ans Ende meines Lebens, nur verlange nicht mein Herz von mir.

**Selim**

Du bist sehr undankbar, Konstanze! Reize meinen Zorn nicht. Bedenke, daß du in meiner Gewalt bist.

**Konstanze**

Ich bitte, Herr, gönne mir ein wenig Zeit, meinen Schmerz zu vergessen!

**Selim**

Wie oft schon gewährte ich dir diese Bitte schon.

**Konstanze**

Nur noch diesmal!

**Selim**

Gut! Zum letzten Male, Konstanze! Geh! Geh!

*(Sie geht ab.)*

8. Auftritt

**Selim**

Ihr Schmerz, ihre Tränen, ihre Standhaftigkeit bezaubern mein Herz immer mehr, machen mir ihre Liebe nur wünschenswerter. Wer wollte gegen ein solches Herz Gewalt brauchen? Nein, Konstanze, nein, auch Selim hat ein Herz, auch Selim kennt die Liebe!

*(Pedrillo und Belmonte treten auf.)*

**Pedrillo**

Herr, verzeih, daß ich es wage, dich zu stören.

**Selim**

Was willst du, Pedrillo?

**Pedrillo**

Dieser junge Mann hat in Italien die Baukunst studiert. Er hörte von deiner Macht, von deinem Reichtum und kommt her, dir als Baumeister seine Dienste anzubieten.

**Belmonte**

Herr, ich wäre glücklich, wenn ich Euch mit meinen geringen Fähigkeiten dienen könnte!

**Konstanze**

I will serve you and be your slave to the end of my life, but do not ask for my heart.

**Selim**

How ungrateful you are, Constanze! Do not provoke my anger any more. Remember that you are in my power.

**Konstanze**

Sir, allow me some time to forget my grief!

**Selim**

How often I have granted you this request already!

**Konstanze**

Just once more!

**Selim**

Very well. For the last time, Constanze. Go! Go!

*(She goes.)*

Scene 8

**Selim**

Her pain, her tears and her steadfastness bewitch my heart more and more; they make me more eager for her love. Who could use force against such a heart? No, Constanze, Selim too has a heart. Selim too knows what love is.

*(Pedrillo and Belmonte enter.)*

**Pedrillo**

Sir, forgive me for daring to disturb you.

**Selim**

What do you want, Pedrillo?

**Pedrillo**

This young man has studied architecture in Italy. He heard of your power and your wealth and has come here to offer you his services as an architect.

**Belmonte**

Sir, I would be happy to serve you with my humble skills.

**Selim**

Nun, du gefällst mir. Ich will sehen, was du kannst. — Pedrillo, Sorge für seinen Unterhalt. — Ich werde dich morgen wieder rufen lassen.

*(Er geht ab.)*

9. Auftritt

**Pedrillo**

Triumph, Herr, Triumph! Der erste Schritt wäre getan.

**Belmonte**

Konstanze, was könnte ich für dich tun?

**Pedrillo**

Ruhig, bester Herr, ruhig! Verstellung wird uns weit bessere Dienste leisten.

**Belmonte**

Pedrillo, wäre es möglich, sie zu sprechen —

**Pedrillo**

Wir wollen sehen. Kommen Sie nur mit mir, aber vorsichtig. Denn hier hat alles Augen und Ohr.

*(Sie wollen in den Palast. Osmin kommt ihnen in der Tür entgegen und hält sie zurück.)*

10. Auftritt

**Osmin**

Wohin?

**Pedrillo**

Hinein!

**Osmin** *(zu Belmonte)*

Was will das Gesicht? — Zurück mit euch!

**Pedrillo**

Gemach, Meister Grobian, gemacht! Er ist in des Bassas Diensten.

**Osmin**

In des Henkers Diensten mag er sein! Er kommt mir nicht herein!

**Pedrillo**

Du alter Dummkopf! Er ist doch der Baumeister, den der Bassa angenommen hat. Wir werden hineinspazieren.

**Selim**

Yes, you please me. I would like to see what you can do. — Pedrillo, look after him. — I shall call for you tomorrow.

*(Exit.)*

Scene 9

**Pedrillo**

Victory, sir! The first step has been taken.

**Belmonte**

Constanze, what would I do for you!

**Pedrillo**

Stay calm, sir! It is much better to dissemble.

**Belmonte**

Pedrillo, if only I could speak to her —

**Pedrillo**

We shall see. Come with me, but please be careful. Everything here has eyes and ears.

*(They make to go into the palace, but Osmin meets them in the doorway and holds them back.)*

Scène 10

**Osmin**

Where are you going?

**Pedrillo**

Inside.

**Osmin** *(to Belmonte)*

What does he want? Back with you!

**Pedrillo**

Not so fast, you boor! He is in the Pasha's service.

**Osmin**

I don't care if he is in the hangman's service. He's not coming in.

**Pedrillo**

You old fool! He is the architect the Pasha has just engaged. We're going in.

**Osmin**

Das will ich sehen. Marsch! Trollt euch fort!

**No.7 TERZETT****Osmin**

8 Marsch! Marsch! Marsch!  
Trollt euch fort!  
Sonst soll die Bastonade  
euch gleich zu Diensten stehn!

**Belmonte, Pedrillo**

Ei, ei, ei!  
Das wär' ja schade,  
mit uns so umzugehn!

**Osmin**

Kommt mir nicht näher.

**Belmonte, Pedrillo**

Weg von der Türe.

**Osmin**

Sonst schlag' ich drein.

**Belmonte, Pedrillo**

Wir gehn hinein!

**Osmin**

Marsch fort! Ich schlage drein!  
Marsch! Marsch! Marsch!  
Trollt euch fort!  
sonst soll die Bastonade  
euch gleich zu Diensten stehn!

**Belmonte, Pedrillo**

Platz, fort!  
Wir gehn hinein!  
Ei, das wär' schade,  
mit uns so umzugehn!  
Wir gehn hinein!  
Platz, fort!

*(Sie stoßen ihn weg und gehen hinein.)*

**Osmin**

We'll see about that! Off! Away with you!

**No.7 TRIO****Osmin**

Off, off, off  
Away with you,  
or else you'll have the services  
of the bastinado.

**Belmonte, Pedrillo**

Hey, hey, hey!  
It would be a shame  
to treat us like that.

**Osmin**

Don't come any closer.

**Belmonte, Pedrillo**

Get away from the door.

**Osmin**

Or else I'll punch you.

**Belmonte, Pedrillo**

We're going inside.

**Osmin**

Off, away! I'll punch you!  
Off, off, off!  
Away with you,  
or else you'll have the services  
of the bastinado.

**Belmonte, Pedrillo**

Out of the way!  
We're going inside.  
Hey, it would be a shame  
to treat us like that.  
We're going inside!  
Out of the way!

*(They push him out of the way and go inside.)*

## ZWEITER AUFZUG

*Garten am Palast des Bassa Selim. An der Seite Osmins Wohnung.*

1. Auftritt

### No.8 ARIA

#### Blonde

- 9 Durch Zärtlichkeit und Schmeicheln,  
Gefälligkeit und Scherzen  
erobert man die Herzen  
der guten Mädchen leicht.  
Doch mürrisches Befehlen  
und Poltern, Zanken, Plagen  
macht, daß in wenig Tagen  
so Lieb' als Treu' entweicht.

#### Osmin

Zärtlichkeit! Schmeicheln! Hier sind wir in  
der Türkei. Ich dein Herr, du meine Sklavin.

#### Blonde

Ich deine Sklavin? Sag mir das noch einmal!

#### Osmin

Du hast doch wohl nicht vergessen, daß dich  
der Bassa mir zur Sklavin geschenkt hat?

#### Blonde

Bassa hin, Bassa her! Mädchen sind keine  
Ware zum Verschenken!

#### Osmin *(beiseite)*

Bei Mahomet, sie macht mich rasend.  
*(laut)*

Ich befehle dir augenblicklich, mich zu lieben.

#### Blonde

Wag est nicht, mich anzurühren, wenn dir  
deine Augen lieb sind. Also geh!

#### Osmin

Das ist ein Satan!

### No. 9 DUETTO

#### Osmin

- 10 Ich gehe, doch rate ich dir,  
den Schurken Pedrillo zu meiden.

#### Blonde

O pack dich, befiehl nicht mit mir,  
du weißt ja, ich kann es nicht leiden.

## ACT TWO

*The gardens of the Pasha's palace. On one side is Osmin's house.*

Scene 1

### No.8 ARIA

#### Blonde

With tenderness and flattery,  
kindness and teasing  
it is easy to touch  
good girls' hearts.  
But surly commands,  
noisy nagging and pestering  
in a few days  
will make love and faithfulness disappear.

#### Osmin

Tenderness! Flattery! This is Turkey. I am your  
master and you are my slave.

#### Blonde

I your slave? Just say that one more time!

#### Osmin

Surely you haven't forgotten that the Pasha  
presented you to me as a slave girl?

#### Blonde

Pasha this, Pasha that! Girls are not objects  
to be made presents of.

#### Osmin *(aside)*

By Mohammed, she makes me furious.  
*(aloud)*

I order you this instant: love me!

#### Blonde

Don't you dare touch me if you value your  
eyes. Be off with you!

#### Osmin

She is a devil!

### No.9 DUET

#### Osmin

I'm going, but I'd advise you  
to avoid that rascal Pedrillo.

#### Blonde

Oh, go away, don't order me,  
you know I can't stand you.

**Osmin**

Versprich mir —

**Blonde**

Was fällt dir da ein!

**Osmin**

Zum Henker —

**Blonde**

Fort, laß mich allein!

**Osmin**

Wahrhaftig, kein'n Schritt von der Stelle,  
bis du zu gehorchen mir schwörst.

**Blonde**

Nicht so viel, du armer Geselle,  
und wenn du der Großmogul wärst.

**Osmin**

O Engländer! Seid ihr nicht Toren?  
Ihr laßt euren Weibern den Willen!  
Wie ist man geplagt und geschoren,  
wenn solch eine Zucht man erhält!

**Blonde**

Ein Herz, so in Freiheit geboren.  
läßt niemals sich sklavisch behandeln,  
bleibt, wenschon die Freiheit verloren,  
noch stolz auf sie, lachtet der Welt!

Nun troll dich!

**Osmin**

So sprichst du mit mir?

**Blonde**

Nicht anders.

**Osmin**

Nun bleib' ich erst hier!

**Blonde**

Ein andermal, jetzt mußt du gehen.

**Osmin**

Wer hat solche Frechheit gesehen!

**Blonde** (*stellt sich, als wollte sie ihm die Augen  
auskratzen*)

Es ist um die Augen geschehen,  
wofern du noch länger verweilst.

**Osmin**

Promise me —

**Blonde**

What are you thinking of?

**Osmin**

The devil!

**Blonde**

Away, leave me alone!

**Osmin**

I tell you, I'm not moving  
until you swear to obey me.

**Blonde**

Not at all, you poor fellow,  
not even if you were the Great Mogul.

**Osmin**

O Englishmen, how foolish you are  
to let your women have their own way!  
How harrassed and bothered one gets  
with a creature like this!

**Blonde**

A heart born in liberty  
will never be enslaved.  
Even if freedom is lost  
it remains proud and scorns the world.

Now be off with you.

**Osmin**

You dare to speak to me like that?

**Blonde**

Yes.

**Osmin**

I'm staying here.

**Blonde**

Once again, you must go now.

**Osmin**

Who has ever seen such liberty?

**Blonde**

(*making as if to scratch his eyes out*)  
Your eyes are in danger  
if you stay here any longer.

**Osmin** (*furchtsam zurückweichend*)

Nur ruhig, ich will ja gern gehen,  
bevor du gar Schläge erteilst.  
(*Er geht ab.*)

2. Auftritt

**No.10 RECITATIVO ED ARIA**

**Konstanze** (*tritt ein, ohne Blonde zu bemerken*)

11 Welcher Wechsel herrscht in meiner Seele  
seit dem Tag, da uns das Schicksal trennte!  
O Belmont! Hin sind die Freuden,  
die ich sonst an deiner Seite kannte!  
Banger Sehnsucht Leiden  
wohnen nun dafür in der beklemmten Brust.

Traurigkeit ward mir zum Lose,  
weil ich dir entrissen bin.  
Gleich der wurmzernagten Rose,  
gleich dem Gras im Wintermoose  
welkt mein banges Leben hin.  
Selbst der Luft darf ich nicht sagen  
meiner Seele bitterm Schmerz,  
denn, unwillig ihn zu tragen,  
haucht sie alle meine Klagen  
wieder in mein armes Herz.

**Selim** (*tritt ein*)

Nun, Konstanze, wie denkst du jetzt über  
mein Begehren? Der Tag ist bald verstrichen.  
Morgen, morgen mußt du mich lieben —

**Konstanze**

Muß? Kann man die Liebe befehlen? Ich  
werde stets so denken wie jetzt: dich  
verehren, aber — lieben? Nie. Nie.

**Selim**

Und du zitterst nicht vor der Gewalt, die ich  
über dich habe?

**Konstanze**

Nein. Sterben ist alles, was ich zu erwarten  
habe.

**Selim**

Konstanze, willst du deinen Sinn nie ändern?  
Dann zittere — vor den Martern aller Arten —

**Osmin** (*retreating nervously*)

Calm down, of course I'll go,  
before you can strike.  
(*Exit.*)

Scene 2

**No.10 RECITATIVE AND ARIA**

**Constanze** (*entering without noticing Blonde*)

What a change has come about in my heart  
since the day that fate separated us.  
O Belmonte, gone is the joy  
that I knew with you.  
Instead I have the pain  
of anxious yearning in my breast.

Sorrow has been my lot  
since I was torn from you.  
Like a rose that has faded,  
or the winter's moss-covered grass  
my unhappy life is withering away.  
I cannot even tell the breeze  
about the bitter pain in my heart;  
it will not hear it  
and blows all my laments back  
into my poor heart.

**Selim** (*entering*)

Well, Constanze, what do you think now of  
my request? The day is almost over.  
Tomorrow you must love me —

**Constanze**

Must? Can one command love? I shall  
always think as I do now: I respect you, but  
love? Never!

**Selim**

And do you not tremble at the power which I  
have over you?

**Constanze**

Not in the least. Death is all I can look  
forward to.

**Selim**

Constanze, will you never change your mind?  
Then tremble at the thought of being  
tortured!

**No.11 ARIA**
**Konstanze**

- 12 Martern aller Arten  
mögen meiner warten,  
ich verlache Qual und Pein.  
Nichts soll mich erschüttern.  
Nur dann würd' ich zittern,  
wenn ich untreu könnte sein.  
Laß dich bewegen,  
verschone mich!  
des Himmels Segen  
belohne dich! —  
Doch du bist entschlossen.  
Willig, unverdrossen  
wähl' ich jede Pein und Not.  
Ordne nur, gebiete,  
lärm, tobe, wüte!  
Zuletzt befreit mich doch der Tod.

*(beide ab)*

**CD 2**

5. Auftritt

**Blonde**

- 1 Kein Bassa mehr da? Keine Konstanze?  
Sind sie miteinander einig geworden? —  
O Gott, was wird Belmonte denken?

6. Auftritt

**Pedrillo**

Pst, pst! Blondchen! Ist die Luft rein?

**Blonde**

Ja, komm nur! Was hast du denn?

**Pedrillo**

O Neuigkeiten, Neuigkeiten, die dich  
entzücken werden.

**Blonde**

Nun? Heraus damit!

**Pedrillo**

Belmonte ist angekommen. Er hat ein Schiff  
hier in der Nähe in Bereitschaft, und wir  
haben beschlossen, euch diese Nacht zu  
entführen.

**Blonde**

Du mein Herzens-Pedrillo! Das verdient einen  
Kuß. Geschwind zu Konstanze.  
*(Sie will fort.)*

**No.11 ARIA**
**Constanze**

Every kind of torture  
may lie in wait for me.  
I laugh off pain and suffering.  
Nothing will shake me.  
I would tremble only  
if I were ever unfaithful.  
Be moved!  
Spare me!  
Let heaven's blessing  
reward you!  
But you are resolved.  
Willing and uncomplaining  
I choose every kind of sorrow.  
Order, command,  
storm, rage, roar!  
Death will finally free me.

*(Exeunt.)*

**CD 2**

Scene 5

**Blonde**

Has the Pasha gone? And Constanze? Have  
they reached agreement? Oh heavens, what  
will Belmonte think?

Scene 6

**Pedrillo**

Pst, Blonde! Is the coast clear?

**Blonde**

Yes, come on. What is it then?

**Pedrillo**

News which will really please you.

**Blonde**

Well, out with it!

**Pedrillo**

Belmonte has arrived. He has a ship ready  
nearby and we have decided to carry you  
off tonight.

**Blonde**

My darling Pedrillo! That deserves a kiss! I'll  
fetch Constanze.  
*(She makes to leave.)*

**Pedrillo**

Halt, halt! Um Mitternacht kommt Belmonte mit einer Leiter zu Konstanzes Fenster, und ich zu deinem, und dann geht's auf und davon!

**No.12 ARIA**

**Blonde**

Welche Wonne, welche Lust herrscht nunmehr in meiner Brust! Ohne Aufschub will ich springen und ihr gleich die Nachricht bringen; und mit Lachen und mit Scherzen ihrem schwachen, feigen Herzen Freud' und Jubel prophezeien. *(Sie geht fort.)*

7. Auftritt

**Pedrillo**

Ach, wenn es nur schon vorbei wäre! Wenn wir schon auf offener See wären und dies verwünschte Land im Rücken hätten! Doch sei's gewagt; entweder jetzt oder nie! Wer zaghaft ist, verliert, und wer wagt, gewinnt!

**No.13 ARIA**

**Pedrillo**

2 Frisch zum Kampfe! Frisch zum Streite! Nur ein feiger Tropf verzagt. Sollt' ich zittern, sollt' ich zagen? Nicht mein Leben mutig wagen? — Nein, ach nein, es sei gewagt! Nur ein feiger Tropf verzagt! Frisch zum Kampfe! Frisch zum Streite!

8. Auftritt

**Osmin**

Gift und Dolch! Hier geht's aber lustig zu! Es muß dir verteufelt wohl gehen.

**Pedrillo**

Fröhlichkeit und Wein versüßen die härteste Sklaverei. Freilich könnt ihr armen Schlucker das nicht begreifen. Wahrhaftig, da hat euer Vater Mahomet einen verzweifelten Bock geschossen, daß er euch den Wein verboten hat. Wenn das verwünschte Gesetz nicht wäre, dann müßtest du ein Gläschen mit mir trinken. *(Er zeigt ihm zwei Flaschen, wovon die eine größer als die andere ist.)*

**Pedrillo**

Wait! At midnight Belmonte will come with a ladder to Constanze's window. I'll come to yours, and then we'll be off.

**No.12 ARIA**

**Blonde**

What bliss, what pleasure, now rules my heart! I must hurry without delay to bring her the news at once; and with laughing and joking I shall prophesy joy and merriment to her poor timid heart. *(Exit.)*

Scene 7

**Pedrillo**

Oh, if only it were all over now! To be out on the open sea, leaving this cursed country behind us! But I must take the risk: it's now or never! Fortune favours the brave!

**No.13 ARIA**

**Pedrillo**

Into battle! Take up arms! Only cowards are afraid. Should I tremble? Should I quake? Should I not boldly risk my life? No, I shall take the risk! Only cowards are afraid. Into battle! Take up arms!

Scene 8

**Osmin**

Hell and damnation! There's some fun going on here. Things must be going damned well for you.

**Pedrillo**

Wine and good cheer can sweeten the most bitter slavery. Obviously you poor fellows couldn't grasp that. Your father Mohammed was clearly on the wrong track when he forbade you wine. If it weren't for that confounded rule you could drink a glass with me. *(He shows him two bottles, one bigger than the other.)*



**Osmin**

Wein mit dir? Ja, Gift und Dolch —

**Pedrillo**

Immer Gift und Dolch, und Dolch und Gift!  
Laß doch den alten Groll einmal fahren und  
sei vernünftig. Osmin, das ist ein Wein! Das  
ist ein Wein!

*(Er setzt sich nach türkischer Art auf die Erde  
und trinkt aus der kleinen Flasche.)*

**Osmin**

Wein! Wein! Koste, koste du einmal!

**Pedrillo**

Du denkst wohl, ich habe Gift hineingetan?  
Hast du noch Bedenken? Traust mir nicht?  
Pfui, Osmin! Du solltest dich schämen.  
Da nimm! Oder willst du nicht?

*(Er gibt ihm die große Flasche.)*

**Osmin**

Her damit! Aber wenn du mich verrätst —  
*(Er sieht sich sorgfältig um.)*

**Pedrillo**

Mahomet liegt längst auf'm Ohr und hat  
Nötigeres zu tun, als sich um deine Flasche  
Wein zu bekümmern.

**No.14 DUETTO**

**Pedrillo**

- 3 Vivat Bacchus! Bacchus lebe!  
Bacchus war ein braver Mann!

**Osmin**

Ob ich's wage? Ob ich trinke?  
Ob's wohl Allah sehen kann?

**Pedrillo**

Was hilft das Zaudern? Hinunter, hinunter!  
Nicht lange, nicht lange gefragt!

**Osmin**

Nun wär's geschehen, nun wär's hinunter!  
Das heiß ich, das heiß ich gewagt!

**Beide**

Es leben die Mädchen, die Blonden, die Braunen!  
Sie leben hoch!

**Pedrillo**

Das schmeckt trefflich!

**Osmin**

Wine with you? Hell and damnation!

**Pedrillo**

Always hell and damnation!  
For once drop the old grudge and be  
reasonable. Osmin, what marvellous wine!

*(He sits down cross-legged on the ground and  
takes a drink from the little bottle.)*

**Osmin**

Wine! You taste it first!

**Pedrillo**

Do you think I would poison you? Do you  
still have doubts, do you still not trust me?  
Come on, Osmin, you should be ashamed of  
yourself! Here, take it. Or don't you  
want any?

*(He gives him the large bottle.)*

**Osmin**

Here, give me it. But if you give me away —  
*(He looks round carefully.)*

**Pedrillo**

Mohammed has been asleep for a long time  
and has better things to do than bother  
about your bottle of wine.

**No.14 DUET**

**Pedrillo**

Vivat Bacchus! Long live Bacchus!  
Bacchus was a great man!

**Osmin**

Do I dare? Should I drink it?  
What if Allah sees?

**Pedrillo**

What's the point of hesitating? Down with it!  
Don't delay!

**Osmin**

Now it's done, I've swallowed it.  
That's what I call brave.

**Both**

Long live the girls, the blonde ones, the dark ones!  
Long life to them all!

**Pedrillo**

That tastes excellent!

**Osmin**

Das schmeckt herrlich!

**Beide**

Ah, das heiß ich Göttertrank!

Vivat Bacchus! Bacchus lebe!  
Bacchus, der den Wein erfand!  
Es leben die Mädchen, die Blonden, die Braunen!  
Sie leben hoch!  
Vivat Bacchus! Vivat, der den Wein erfand!

**Pedrillo**

Wahrhaftig, es geht doch nichts über den Wein!

**Osmin** (*fängt bereits an, die Wirkung des Weins und des Schlaftrunks zu spüren und wird bis zum Ende des Auftritts immer schläfriger und träger.*)  
Das ist wahr! Wein, Wein ist ein schönes Getränk.

**Pedrillo**

Nur trink mir nicht zu viel, es steigt einem in den Kopf.

**Osmin**

Keine Sorge, ich bin so — so nüchtern wie möglich. Aber das ist wahr — es schmeckt vortrefflich! —  
(*Er fängt an, hin und her zu wanken.*)

**Pedrillo** (*für sich*)

Es wirkt, Alter, es wirkt!

**Osmin**

Aber verraten mußt du mich nicht, Brüderchen — nicht verraten — denn wenn's Mahomet — nein, nein, wenn's der Bassa wüßte —

**Pedrillo**

Nun komm, Alter, komm! Wir wollen schlafen gehen!

**Osmin**

Schlafen? Gift und Dolch! Wer wird schon schlafen gehen? Es ist doch kaum Morgen! Gute Nacht, Brüderchen, gute Nacht!

(*Pedrillo führt ihn hinein, kommt aber gleich wieder zurück.*)

**Osmin**

That tastes delicious!

**Both**

That's what I call a drink for the gods!

Vivat Bacchus! Long live Bacchus!  
Bacchus, who invented wine!  
Long live the girls, the blonde ones, the dark ones!  
Long life to them all!  
Vivat Bacchus, who invented wine!

**Pedrillo**

Really, there's nothing better than wine.

**Osmin** (*begins to show signs of drinking and of drunken sleepiness. To the end of the act he begins to be more and more sluggish and sleepy.*)  
That is true. Wine... wine is a lovely drink.

**Pedrillo**

But don't drink too much, it will go to your head.

**Osmin**

Don't worry. I am as sober as can be. But you're right... it does taste marvellous!  
(*He begins to sway to and fro.*)

**Pedrillo** (*aside*)

It's working, old man!

**Osmin**

But you mustn't give me away, little brother, because if Mohammed... no, if the Pasha knew...

**Pedrillo**

Come along, old man, off to sleep!

**Osmin**

Sleep? Hell and damnation, who wants to sleep? It's hardly daybreak. Good night, little brother, good night.

(*Pedrillo leads him in but comes back immediately.*)

9. Auftritt

**Pedrillo** (*macht Osmin nach*)

Gute Nacht, Brüderchen, gute Nacht! Du hast deine Ladung!

**Belmonte** (*tritt ein*)

Pedrillo! Pedrillo!

**Pedrillo**

Liebster Herr, da sind Sie ja, kommen Sie! Ich habe ihn tüchtig mit Wein zugedeckt.

**Belmonte**

Ist Konstanze noch nicht hier?

**Pedrillo**

Dort kommt sie.

*(Während der Unterredung des Belmonte mit Konstanze unterhält er sich leise mit Blonde, der er durch Pantomime den ganzen Auftritt mit dem Osmin vormacht und jenen nachahmt; zuletzt unterrichtet er sie ebenfalls, daß er um Mitternacht mit einer Leiter unter ihr Fenster kommen wolle, um sie zu entführen.)*

**Konstanze**

Belmonte, o mein Belmonte!

**Belmonte**

Konstanze! Konstanze! Ist es möglich? Dieser Augenblick, dieser Augenblick läßt mich all meinen Schmerz vergessen.

**Konstanze**

Ach, das fühl' ich jetzt. Auch die Freude hat ihre Tränen!

**No.15 ARIA**

**Belmonte**

- 4 Wenn der Freude Tränen fließen,  
lächelt Liebe dem Geliebten hold.  
Von den Wangen sie zu küssen,  
ist der Liebe schönster, größter Sold.  
Ach, Konstanze, dich zu sehen,  
dich voll Wonne, voll Entzücken  
an mein treues Herz zu drücken,  
lohnt fürwahr nicht Krösus' Pracht!  
Daß wir uns niemals wiederfinden!  
So dürfen wir nicht erst empfinden,  
welchen Schmerz die Trennung macht!

Scene 9

**Pedrillo** (*imitating Osmin*)

Good night, little brother, good night. You've had your fill.

**Belmonte** (*entering*)

Pedrillo! Pedrillo!

**Pedrillo**

Master, there you are! I've laid him out well and good with wine.

**Belmonte**

Is Constanze not here yet?

**Pedrillo**

She is coming.

*(During Belmonte and Constanze's conversation, he talks quietly to Blonde, miming the whole business with Osmin and imitating his actions. Then he tells her that he will come to her window at midnight with a ladder, to take her away.)*

**Konstanze**

Belmonte, o my Belmonte!

**Belmonte**

Konstanze! Konstanze! Is it possible? This moment makes me forget all my pain.

**Konstanze**

Ah, now I feel it. Joy too brings tears.

**No.15 ARIA**

**Belmonte**

If tears of joy are shed  
love smiles upon the lovers.  
To kiss them from her cheeks  
is love's greatest, most beautiful reward.  
Oh, Constanze, to see you again,  
to press you to my heart  
in bliss and with delight  
is a reward Croesus' treasure could not match.  
If we had not been divided  
we would not have discovered  
how painful separation is.

## No.16 QUARTETTO

### Konstanze

5 Ach, Belmonte, ach, mein Leben!

### Belmonte

Ach, Konstanze, ach, mein Leben!

### Konstanze

Ist es möglich? Welch Entzücken!  
Dich an meine Brust zu drücken  
nach so vieler Tage Leid.

### Belmonte

Welche Wonne, dich zu finden!  
Nun muß aller Kummer schwinden,  
oh, wie ist mein Herz erfreut!

### Konstanze

Sieh, die Freudentränen fließen.

### Belmonte

Holde, laß hinweg sie küssen!

### Konstanze

Daß es doch die letzte sei!

### Belmonte

Ja, noch heute wirst du frei!

### Pedrillo

Also, Blondchen, hast's verstanden?  
Alles ist zur Flucht vorhanden,  
um Schlag Zwölfe sind wir da.

### Blonde

Unbesorgt, es wird nichts fehlen,  
die Minuten werd ich zählen,  
wär' der Augenblick schon da!

### Alle vier

Endlich scheint die Hoffnungssonne  
hell durch's trübe Firmament!  
Voll Entzücken, Freud' und Wonne  
seh'n wir unsrer Leiden End'!

### Belmonte

Doch ach, bei aller Lust  
empfindet meine Brust  
noch manch geheime Sorgen!

### Konstanze

Was ist es, Liebster, sprich!  
Geschwind, erkläre dich,  
O halt mir nichts verborgen!

## No.16 QUARTET

### Constanze

Oh, Belmonte, oh, my life!

### Belmonte

Oh, Constanze, oh, my life!

### Constanze

Can it be? What happiness!  
To press you to my heart  
after so many days of sorrow.

### Belmonte

What bliss it is to find you!  
Now all sorrow must disappear,  
oh, my heart is filled with joy.

### Constanze

See my joyful tears flowing.

### Belmonte

Beloved, let me kiss them away.

### Constanze

Let them be the last.

### Belmonte

Yes, today you will be free.

### Pedrillo

Well, Blonde, did you understand?  
Everything is ready for the flight.  
We shall be there on the stroke of twelve.

### Blonde

Don't worry, nothing will go wrong,  
I'll be counting every minute;  
if only the moment were here!

### All

At last the sun of love  
is shining through the gloomy sky.  
Filled with joy, enchantment, bliss,  
we can see an end to our suffering.

### Belmonte

But oh, despite this joy  
my heart has  
a secret worry.

### Constanze

What is it, darling, tell me,  
quickly, explain it.  
Don't hide anything from me.

**Belmonte**

Man sagt — man sagt, du seist —

**Konstanze**

Nun weiter?

*(Belmonte und Konstanze sehen einander stillschweigend furchtsam an.)*

**Pedrillo** *(zeigt, daß er wagt, gehentk zu werden)*

Doch Blondchen, ach, die Leiter!

Bist du wohl so viel wert?

**Blonde**

Hans Narr! Schnappt's bei dir über?

Ei, hättest du mir lieber

die Frage umgekehrt.

**Pedrillo**

Doch Herr Osmin —

**Blonde**

Laß hören!

**Konstanze**

Willst du dich nicht erklären?

**Belmonte**

Man sagt —

**Pedrillo**

Doch Herr Osmin —

**Belmonte**

Du seist —

**Pedrillo**

Doch Herr Osmin —

**Konstanze**

Nun weiter!

**Blonde**

Laß hören!

**Konstanze**

Willst du dich nicht erklären?

**Belmonte**

I'm told — I'm told — that you —

**Constanze**

What?

*(Belmonte and Constanze look at each other nervously in silence.)*

**Pedrillo** *(looking as he if thinks he's going to be hanged)*

But Blonde, the ladder!

I mean, do you really deserve it?

**Blonde**

You idiot! Are you mad?

Well, you should

have turned the question round.

**Pedrillo**

But Osmin —

**Blonde**

Out with it!

**Constanze**

Will you not explain?

**Belmonte**

I'm told —

**Pedrillo**

But Osmin —

**Belmonte**

That you —

**Pedrillo**

But Osmin —

**Constanze**

Well?

**Blonde**

Out with it!

**Constanze**

Will you not explain?

**Belmonte**

Ich will. Doch zürne nicht,  
wenn ich nach dem Gerücht,  
so ich gehört, es wage,  
dich zitternd, bebend frage,  
ob du den Bassa liebst?

**Konstanze**

O wie du mich betrübst!  
*(Sie weint.)*

**Pedrillo**

Hat nicht Osmin etwan,  
wie man fast glauben kann,  
sein Recht als Herr probiert,  
und bei dir exerziert?  
Dann wär's ein schlechter Kauf!

**Blonde** *(gibt dem Pedrillo eine Ohrfeige)*

Da, nimm die Antwort drauf!

**Pedrillo** *(hält sich das Wang)*

Nun bin ich aufgeklärt!

**Belmonte** *(kniend)*

Konstanze, ach, vergib!

**Blonde** *(geht zornig von Pedrillo)*

Du bist mich gar nicht wert.

**Konstanze** *(seufzend)*

Ob ich dir treu verblieb?

**Blonde** *(zu Konstanze)*

Der Schlingel fragt sich an,  
ob ich ihm treu geblieben?

**Konstanze** *(zu Blonde)*

Dem Belmonte sagte man,  
ich soll den Bassa lieben!

**Pedrillo**

Daß Blonde ehrlich sei,  
schwör' ich bei allen Teufeln.

**Belmonte** *(zu Pedrillo)*

Konstanze ist mir treu,  
daran ist nicht zu zweifeln.

**Konstanze, Blonde**

Wenn unsrer Ehre wegen  
die Männer Argwohn hegen,  
verdächtig auf uns sehn,  
das ist nicht auszustehn!

**Belmonte**

I shall. But do not be angry,  
if, after the rumour  
I heard, I dare,  
trembling and shaking to ask  
if you love the Pasha?

**Konstanze**

Oh, how you grieve me!  
*(She weeps.)*

**Pedrillo**

Has Osmin not,  
as one could almost believe,  
exercised his master's rights  
over you?  
That would be a bad bargain!

**Blonde** *(boxing Pedrillo's ears)*

There's your answer!

**Pedrillo** *(with his hand to his cheek)*

Now I know!

**Belmonte** *(kneeling)*

Konstanze, forgive me.

**Blonde** *(walking angrily away from Pedrillo)*

You are just not worthy of me.

**Konstanze** *(sighing)*

Whether I have been faithful to you!

**Blonde** *(to Konstanze)*

The rascal is wondering  
if I have been faithful to him.

**Konstanze** *(to Blonde)*

Belmonte has been told  
that I loved the Pasha.

**Pedrillo**

I swear by all the devils  
that Blonde has been honest.

**Belmonte** *(to Pedrillo)*

Konstanze is faithful to me,  
that is beyond doubt.

**Konstanze, Blonde**

If men have suspicions  
about our honesty  
and regard us with distrust,  
this just cannot be endured.

**Belmonte, Pedrillo**

Sobald sich Weiber kränken,  
daß wir sie untreu denken,  
dann sind sie wahrhaft treu,  
von allem Vorwurf frei!

**Pedrillo**

Liebstes Blondchen, ach, verzeihe!  
Sieh, ich bau' auf deine Treue  
mehr jetzt als auf meinen Kopf!

**Blonde**

Nein, das kann ich dir nicht schenken,  
mich mit so was zu verdenken,  
mit dem alten, dummen Tropf!

**Belmonte**

Ach, Konstanze, ach, mein Leben!  
könntest du mir doch vergeben,  
daß ich diese Frage tat?

**Konstanze**

Belmont, wie? Du könntest glauben,  
daß man dir dies Herz könnt' rauben,  
das nur dir geschlagen hat?

**Belmonte**

Ach, verzeihe!

**Pedrillo**

Ach, verzeihe!

**Belmonte**

Ich bereue!

**Pedrillo**

Ich bereue!

**Konstanze, Blonde**

Ich verzeihe deiner Reue.

**Alle vier**

Wohl, es sei nun abgetan!  
Es lebe die Liebe!  
Nur sie sei uns teuer,  
nichts fache das Feuer  
der Eifersucht an.  
*(alle ab)*

**Belmonte, Pedrillo**

When women are grieved  
that we think them unfaithful  
then they must really be true  
and beyond reproach.

**Pedrillo**

Dearest Blonde, forgive me!  
Look, now I rely on your faithfulness  
more than on my own head.

**Blonde**

No, I cannot forgive you  
for thinking that of me  
with that stupid old fool.

**Belmonte**

Oh, Constanze, oh, my life!  
Can you ever forgive me  
for asking this question?

**Konstanze**

Belmonte! What? Could you think  
that my heart could be taken from you  
when it is only for you that it has beaten?

**Belmonte**

Oh, forgive me!

**Pedrillo**

Oh, forgive me!

**Belmonte**

I'm sorry.

**Pedrillo**

I'm sorry.

**Konstanze, Blonde**

For your remorse I forgive you.

**All**

Well, let that be the end of it.  
Long live love!  
Let us value it alone  
and let nothing  
fan the flames of jealousy.  
*(Exeunt.)*

### DRITTER AUFGUG

*Platz vor dem Palast des Bassa Selim. Auf einer Seite der Palast des Bassa; gegenüber die Wohnung des Osmin; hinten Aussicht auf das Meer. Es ist Mitternacht.*

3. Auftritt

#### No.17 ARIA

##### Belmonte

- [6] Ich baue ganz auf deine Stärke, vertrau', o Liebe, deiner Macht!  
Denn, ach, was wurden nicht für Werke schon oft durch dich zustand gebracht.  
Was aller Welt unmöglich scheint, wird durch die Liebe doch vereint.

4. Auftritt

##### Pedrillo (*tritt ein*)

Alles liegt auf dem Ohr; es ist alles so ruhig, so still wie an dem Tag nach der Sündflut.

##### Belmonte

Dann wollen wir sie befreien. Wo ist die Leiter?

##### Pedrillo

Nicht so hitzig. Ich muß erst das Signal geben.

##### Belmonte

Was hindert dich denn, es zu tun?  
Hol die Leiter!

##### Pedrillo (*sieht nach der Uhr*)

Es ist Mitternacht, Schlag Zwölf. Gut, so sei es denn gewagt!

*(Er holt seine Mandoline hervor, singt und begleitet sich.)*

#### No.18 ROMANCE

- [7] Im Mohrenland gefangen war ein Mäd'el hübsch und fein;  
sah rot und weiß, war schwarz von Haar,  
seufzt' Tag und Nacht und weinte gar,  
wollt' gern erlöset sein.

Da kam aus fremdem Land daher ein junger Rittersmann,  
den jammerte das Mädchen sehr.  
"Jach", rief er, "wag' ich Kopf und Ehr',  
wenn ich sie retten kann."

### ACT THREE

*The square in front of Pasha Selim's palace. On one side is the palace and opposite it is Osmin's house. In the background is a view out over the sea. Midnight.*

Scene 3

#### No.17 ARIA

##### Belmonte

Love, I build on your strength,  
I depend on your power.  
For oh, what things have been achieved through you.  
What appears impossible to the whole world can yet be brought about by love.

Scene 4

##### Pedrillo (*entering*)

Everyone is asleep. It is as peaceful and quiet as the day after the Flood.

##### Belmonte

Now let us set them free. Where is the ladder?

##### Pedrillo

Not so fast. First I have to give the signal.

##### Belmonte

So what is keeping you from doing so?  
Fetch the ladder!

##### Pedrillo (*looking at the clock*)

It's midnight. Twelve o'clock. Now let's do it!

*(He takes up his mandolin, sings and accompanies himself.)*

#### No.18 ROMANZA

In the land of the Moors a pretty, delicate girl was kept prisoner;  
she had red lips, white skin and black hair,  
and day and night she would sigh and weep,  
longing to be released.

Then from a foreign land came a young knight who took pity on the girl.  
Yes, he cried, "I'll risk life and honour to save her."



**Belmonte** (*kommt hervor*)  
Mach ein Ende, Pedrillo.

**Pedrillo**  
An mir liegt es nicht. Wir wollen's weiter versuchen.

**Pedrillo**  
"Ich komm zu dir in finst'rer Nacht,  
laß, Liebchen, husch mich ein!  
Ich fürchte weder Schloß noch Wacht,  
holla, horch auf! Um Mitternacht  
Sollst du erlöset sein."

Gesagt, getan; Glock' Zwölfe stand  
der tapfre Ritter da;  
sanft reicht' sie ihm die weiche Hand,  
früh man die leere Zelle fand;  
fort war sie, hopsasa!

*(Konstanze öffnet das Fenster.)*

Sie macht auf, Herr, sie macht auf.

**Konstanze** (*oben am Fenster*)  
Belmonte!

**Belmonte**  
Konstanze, hier bin ich! Pedrillo, halt die Leiter!

*(Pedrillo stellt die Leiter an Konstanzes Fenster. Belmonte steigt hinein. Pedrillo hält die Leiter.)*

**Pedrillo**  
Was diese Leiter für einen Heidenspektakel macht! Wenn sie mich hier erwischten, wie würden sie mich davonschleppen, zum Kopfab schlagen, zum Spießeln oder zum Hängen!

**Belmonte** (*kommt mit Konstanze unten zur Türe heraus*)  
Konstanze, endlich, endlich hab' ich dich wieder.

**Konstanze**  
Wenn wir nur glücklich entkommen.

**Pedrillo**  
Nur fort zum Strand. Wir kommen gleich nach. Nun, Cupido, du mächtiger Herzensdieb, hülle mich samt meiner Leiter in den dichtesten Nebel ein!

**Belmonte** (*coming forward*)  
Hurry up, Pedrillo.

**Pedrillo**  
It's not my fault. We'll try again.

**Pedrillo**  
I shall come to you at the dead of night,  
beloved, let me in.  
I'm not afraid of locks or guards.  
Hark well, at midnight  
you will be free.

No sooner said than done. At twelve o'clock  
the bold knight was there;  
softly she gave him her pale hand  
and in the morning they found the cell empty.  
She was off and away!

*(Konstanze opens the window.)*

She's opening up, sir!

**Konstanze** (*at the window*)  
Belmonte!

**Belmonte**  
Konstanze, here I am! Pedrillo, hold the ladder.

*(Pedrillo puts the ladder up to Konstanze's window. Belmonte climbs up while Pedrillo holds the ladder.)*

**Pedrillo**  
What a noise this ladder makes! If I'm caught here they'll drag me away and cut my head off, or roast me or hang me!

**Belmonte** (*coming out of the door below with Konstanze*)  
Konstanze, now I have you back.

**Konstanze**  
If only we can get away.

**Pedrillo**  
Off you go to the beach! We'll follow you immediately. Now, Cupid, mighty thief of hearts, hide my ladder in a thick cloud.

*(Er hat unter der Zeit die Leiter an Blondchens Fenster gelegt und ist hinaufgestiegen.)*

**Blondchen! Blondchen! Mach auf, um Himmels willen, mach auf!**

*(Es wird das Fenster geöffnet, er steigt hinein.)*

5. Auftritt

*(Osmín, noch halb schlaftrunken, kommt aus seinem Haus. Er hat eine Laterne.)*

**Osmín**

**Gift und Dolch, was ist das? Das sind Diebe oder Mörder.**

*(Er tummelt sich herum, weil er aber noch halb schlaftrunken ist, stößt er sich hier und da.)*

**Wachen! Zu Hilfe! Wachen!**

*(Osmín setzt sich auf die Leiter mit der Laterne in der Hand und nickt ein. Pedrillo kommt rückwärts wieder zum Fenster hinausgestiegen und will die Leiter herunter.)*

**Pedrillo**

**O Gott! O Gott!**

**Blonde** *(am Fenster)*  
**Wir sind verloren.**

*(Pedrillo kommt mit Blonde unten zur Türe heraus.)*

**Osmín**

**Gift und Dolch! Da! Haltet sie fest!**

**Pedrillo**

**Brüderchen, Brüderchen, du wirst doch Spaß verstehen? Ich wollte dein Blondchen nur ein wenig spazierenführen, weil du heute dazu nicht aufgelegt bist. Du weißt schon, wegen des Zypernweins.**

**Osmín**

**Du Schurke, hier verstehe ich keinen Spaß! Dein Kopf muß herunter, so wahr ich ein Muselmann bin.**

*(Die Wache, mit Fackeln, bringt Belmonte und Konstanze.)*

**Belmonte** *(widersetzt sich)*

**Laßt uns los! Laßt uns los!**

*(In the meantime he has placed the ladder at Blonde's window and has climbed up.)*

**Blonde! Open up, for heaven's sake.**

*(The window is opened and he climbs in.)*

Scene 5

*(Osmín comes out of his house, still in a drunken daze. He is carrying a lantern.)*

**Osmín**

**Hell and damnation, what's this? It must be thieves or murderers.**

*(He staggers about in his half-drunken state.)*

**Guards! Help! Guards!**

*(Osmín sits on the ladder with the lantern in his hand and falls asleep. Pedrillo comes backwards out of the window and tries to climb down the ladder.)*

**Pedrillo**

**Oh heavens!**

**Blonde** *(at the window)*  
**We are done for.**

*(Pedrillo emerges from the door below with Blonde.)*

**Osmín**

**Hell and damnation! There! Seize them!**

**Pedrillo**

**Little brother, can't you take a joke? I just wanted to take your little Blonde for a walk, since you weren't in the mood for it today. You know... because of the Cyprus wine.**

**Osmín**

**You rascal, I won't have jokes here! Your head will have to be chopped off, as sure as I'm a Muslim.**

*(Guards carrying torches bring back Belmonte and Constanze.)*

**Belmonte** *(resisting them)*

**Let us go! Let us go!**

**Osmin**

Sieh da, die Gesellschaft wird ja immer größer. Wollte der Herr Baumeister auch spazierengehen? O ihr Spitzbuben! Nun wird der Bassa sehen, welches sauberes Gelichter er um sich hat.

**Belmonte**

Osmin, hier ist ein Beutel mit Gold, er gehört dir. Laßt uns frei.

**Osmin**

Euer Geld brauchen wir nicht, das bekommen wir sowieso! Eure Köpfe sollen rollen.

**No.19 ARIE**

**Osmin**

**8** Ha! Wie will ich triumphieren, wenn sie euch zum Richtplatz führen und die Hälse schnüren zu! Hüpfen will ich, lachen, springen und ein Freudenliedchen singen, denn nun hab' ich vor euch Ruh'. Schleicht nur säuberlich und leise, ihr verdammten Haremsmäuse, unser Ohr entdeckt euch schon. Und eh' ihr uns könnt entspringen, seht ihr euch in unsern Schlingen und erhaschet euren Lohn.  
(*Er geht ab.*)

6. Auftritt

*Zimmer des Bassa.*

**Selim**

Was bedeutet der Aufruhr?

**Osmin**

Herr, es ist die schändlichste Verräterei —

**Selim**

Verräterei? Konstanze, ist es möglich? Mißbrauchtest du die Nachsicht, die ich mit dir hatte, um mich so zu hintergehen?

**Konstanze**

Ich bin strafbar in deinen Augen, Herr, es ist wahr! Aber es ist mein Geliebter, schone nur sein Leben —

**Selim**

Du wagst es, für ihn zu bitten?

**Osmin**

Look, there are more of them. Did the architect want to go for a stroll as well? Now the Pasha will see the fine set of ruffraff he has around him.

**Belmonte**

Osmin, here is a purse of gold. It is yours, but let us go.

**Osmin**

We don't need your gold; we get that anyway. We want your heads to roll.

**No.19 ARIA**

**Osmin**

Oh, how I shall triumph when they lead you off to execution and put the rope around your necks! I shall dance and laugh and jump for joy and sing a happy song.  
For then I shall be rid of you.  
You may sneak away quietly and carefully, you confounded harem mice, but we can hear you, and before you can escape we will trap you and give you what you deserve.  
(*Exit.*)

Scene 6

*The Pasha's room*

**Selim**

What is the meaning of this uproar?

**Osmin**

Sir, there is the most terrible treachery...

**Selim**

Treachery? Constanze, is it possible? Did you abuse the leniency I have shown you to deceive me like this?

**Constanze**

I am guilty in your eyes, sir, it is true. But he is my beloved, spare his life.

**Selim**

Do you dare to plead for him?

**Konstanze**

Noch mehr: Ich wage, für ihn zu sterben!

**Belmonte**

Bassa! Noch nie hat dieses Knie sich vor einem Menschen gebeugt. Hier lieg' ich zu deinen Füßen und flehe dein Mitleid. Bestimme ein Lösegeld für Konstanze und mich, so hoch du willst. Ich bin aus einer großen spanischen Familie. Mein Name ist Lostados.

**Selim** (*stunned*)

Lostados? Der Kommandant von Oran, ist er dir bekannt?

**Belmonte**

Er ist mein Vater.

**Selim**

Dein Vater? Welch glücklicher Tag! Den Sohn meines ärgsten Feindes in meiner Macht zu haben! Dein Vater, dieser Barbar, ist schuld, daß ich mein Vaterland verlassen mußte. Er vernichtete mein ganzes Glück. Und dieses Mannes einzigen Sohn habe ich nun in meiner Gewalt! Wenn er an meiner Stelle wäre, was würde er tun?

**Belmonte** (*ganz niedergedrückt*)

Mein Schicksal wäre zu beklagen.

**Selim**

Das soll es auch sein. Wie er mit mir verfuhr, will ich mit dir verfahren. Folge mir, Osmin. Bewacht diese hier.  
(*Er geht mit Osmin ab.*)

7. Auftritt

**No.20 RECITATIVO E DUETTO**

**Belmonte**

- 9 Welch ein Geschick! O Qual der Seele!  
Hat sich denn alles wider mich verschworen?  
Ach, Konstanze, durch mich bist du verloren!  
Welch eine Pein!

**Konstanze**

Laß, ach, Geliebter, laß dich das nicht quälen.  
Was ist der Tod? Ein Übergang zur Ruh'!  
Und dann, an deiner Seite  
ist er Vorgeschmack der Seligkeit.

**Konstanze**

More than that: I dare to die for him.

**Belmonte**

Pasha! I have never bowed the knee to a living soul. Now I lie at your feet and plead for mercy. Set a ransom for Konstanze and myself, as much as you want. I am from a noble Spanish family. My name is Lostados.

**Selim** (*astounded*)

Lostados? Do you know the governor of Oran?

**Belmonte**

He is my father.

**Selim**

Your father? What a fortunate day that has brought the son of my greatest enemy into my hands. Your barbaric father is the reason for my leaving my homeland. He destroyed my happiness. It is this man's only son that I now have in my power. If he were in my place, what would he do?

**Belmonte** (*completely crushed*)

My fate would be pitiful.

**Selim**

So it shall be. As he dealt with me, so shall I deal with you. Come with me, Osmin. Guard these people here.  
(*He leaves with Osmin.*)

Scene 7

**No.20 RECITATIVE AND DUET**

**Belmonte**

Such fate! The grief in my soul!  
Has everything conspired against me?  
Oh, Konstanze, you are lost because of me!  
What anguish!

**Konstanze**

Oh my love, don't be troubled by that.  
What is death? A way to peace.  
And then, by your side,  
it is a foretaste of happiness.

**Belmonte**

Engelsseele! Welch holde Güte!  
 Du flößest Trost in mein erschüttertes Herz,  
 du linderst mir den Todesschmerz,  
 und ach, ich reiße dich in's Grab!  
 Meinetwegen sollst du sterben!  
 Ach, Konstanze, kann ich's wagen,  
 noch die Augen aufzuschlagen?  
 Ich bereite dir den Tod!

**Konstanze**

Belmont! Du stirbst meinetwegen,  
 ich nur zog dich in's Verderben,  
 und ich sollt' nicht mit dir sterben?  
 Wonne ist mir dies Gebot!

**Both**

Edle Seele, dir zu leben,  
 war mein Wunsch und all mein Streben;  
 ohne dich ist mir's nur Pein,  
 länger auf der Welt zu sein.

**Belmonte**

Ruhig sterb' ich und mit Freuden —

**Konstanze**

Ich will alles gerne leiden.

**Beide**

Weil ich dir zur Seite bin.

**Belmonte**

Um dich, Geliebte!

**Konstanze**

Um dich, Geliebter!

**Beide**

Geb' ich gern mein Leben hin!  
 O welche Seligkeit!  
 Mit dem/der Geliebten sterben  
 ist seliges Entzücken!  
 Mit wonnevollen Blicken  
 verläßt man da die Welt.

*Letzter Auftritt*

*(Selim kommt mit Osmin und Gefolge zurück.)*

**Selim**

Nun, zitterst du? Erwartest du dein Urteil?

**Belmonte**

My angel! Such gentle goodness.  
 You bring comfort to my anguished heart.  
 You ease the pain of death,  
 and yet I take you to the grave.  
 You must die because of me.  
 Oh, Constanze, how dare I look  
 into your eyes?  
 I have brought you death.

**Konstanze**

Belmonte! You are to die because of me.  
 It was I alone who brought you to ruin,  
 and should I not die with you?  
 This command means bliss to me.

**Both**

Noble soul! To live for you  
 was my desire and all I strove for.  
 Without you there is only pain  
 in remaining in the world.

**Belmonte**

I die at peace and with joy...

**Konstanze**

I will gladly suffer anything.

**Both**

... because I am at your side.

**Belmonte**

For you, beloved...

**Konstanze**

For you, beloved...

**Both**

... I will gladly give up my life.  
 Oh, what happiness!  
 To die with one's love  
 is blissful delight!  
 So with rapturous looks  
 we may leave this world behind.

*Final Scene*

*(Selim returns with Osmin and attendants.)*

**Selim**

Well, do you tremble? Are you waiting for judgement?

**Belmonte**

Kühle deine Rache an mir! Ich erwarte alles und tadle dich nicht.

**Selim**

Du betrügst dich. Ich habe deinen Vater viel zu sehr verabscheut, als daß ich je in seine Fußstapfen treten könnte. Ich schenke dir die Freiheit. Nimm Konstanze, segle in dein Vaterland und sage deinem Vater, daß du in meiner Gewalt warst, daß ich dich freigelassen habe, um ihm sagen zu können, es wäre ein weit größeres Vergnügen, ein erlittenes Unrecht durch Wohltaten zu vergelten, als Laster mit Lastern zu tilgen.

**Belmonte**

Herr! Du erstaunst mich...

**Selim** (*ihn verächtlich ansehend*)

Das glaub' ich. Zieh damit hin, und werde du wenigstens menschlicher als dein Vater, dann ist meine Handlung belohnt.

**Pedrillo** (*tritt ihm in den Weg und fällt ihm zu Füßen*)

Herr, dürfen wir beide Unglückliche es auch wagen, um Gnade zu flehen? Ich war von Jugend auf ein treuer Diener meines Herrn.

**Osmin**

Herr! Keine Gnade! Er hat schon hundertmal den Tod verdient.

**Selim**

Den mag er in seinem Vaterland suchen.  
(*zur Wache*)  
Man begleite alle vier an das Schiff.

**Osmin**

Wie! Meine Blonde soll er auch mitnehmen?

**Selim** (*scherzhaft*)

Alter, sind dir deine Augen nicht lieb? Ich sorge besser für dich, als du denkst.

**Osmin**

Gift und Dolch! Ich möchte bersten.

**Selim**

Beruhige dich! Wen man durch Wohltun nicht für sich gewinnen kann, den muß man sich vom Halse schaffen!

**Belmonte**

Take your revenge on me. I am prepared for everything and cannot criticise you.

**Selim**

You are mistaken. I despised your father too much ever to follow in his footsteps. I grant you your freedom. Take Constanze, sail back home and tell your father that you were in my power and I let you go, so that you could tell him that there is more pleasure in repaying injustice with good actions than matching evil with evil.

**Belmonte**

Sir, you amaze me.

**Selim** (*looking at him scornfully*)

I know. Go now and if you at least become more humane than your father then my action is rewarded.

**Pedrillo** (*stands in his way and falls at his feet.*)

Sir, may we two wretches also dare to ask for mercy? Since my youth I have been my master's faithful servant.

**Osmin**

Master, no mercy! He deserves to die a hundred times.

**Selim**

Let him find death in his homeland.  
(*to the guard*)  
Take all four to the ship.

**Osmin**

What? Are they to take my Blonde as well?

**Selim** (*jokingly*)

Old fellow, don't you value your eyes? I take better care of you than you think.

**Osmin**

Hell and damnation! I could burst.

**Selim**

Calm down. If you cannot win someone's love with kindness then you must let them go.

## No.21A VAUDEVILLE

### Belmonte

- 10 Nie werd' ich deine Huld verkennen;  
 mein Dank bleibt ewig dir geweiht.  
 An jedem Wort, zu jeder Zeit  
 werd' ich dich groß und edel nennen.  
 Wer so viel Huld vergessen kann,  
 den seh' man mit Verachtung an.

### Konstanze, Belmonte, Pedrillo, Blonde, Osmin

Wer so viel Huld vergessen kann,  
 den seh' man mit Verachtung an.

### Konstanze

Nie werde ich im Genuß der Liebe  
 vergessen, was der Dank gebeut,  
 mein Herz, der Liebe nur geweiht,  
 hegt auch dem Dank geweihte Triebe.  
 Wer so viel Huld vergessen kann,  
 den seh' man mit Verachtung an.

### Konstanze, Belmonte, Pedrillo, Blonde, Osmin

Wer so viel Huld vergessen kann,  
 den seh' man mit Verachtung an.

### Pedrillo

Wenn ich es je vergessen könnte,  
 wie nah ich am Erdrosseln war,  
 und all der anderen Gefahr:  
 Ich lief', als ob der Kopf mir brennte.  
 Wer so viel Huld vergessen kann,  
 den seh' man mit Verachtung an.

### Konstanze, Belmonte, Pedrillo, Blonde, Osmin

Wer so viel Huld vergessen kann,  
 den seh' man mit Verachtung an.

### Blonde

Herr Bassa, ich sag' recht mit Freuden  
 viel Dank für Kost und Lagerstroh;  
 doch bin ich recht von Herzen froh,  
 daß er mich läßt von hinnen scheiden.  
*(auf Osmin zeigend)*  
 Denn seh' er nur das Tier dort an,  
 ob man so was ertragen kann.

## No.21A VAUDEVILLE

### Belmonte

I shall never forget your kindness,  
 but always owe you my thanks.  
 And always, in every place,  
 I shall proclaim your greatness and nobility.  
 Anyone who could forget such kindness  
 should be looked upon with scorn.

### Konstanze, Belmonte, Pedrillo, Blonde, Osmin

Anyone who could forget such kindness  
 should be looked upon with scorn.

### Konstanze

I shall never forget what gratitude commands  
 while rejoicing in love;  
 my heart may be dedicated to love  
 but also feels impelled to thank you.  
 Anyone who could forget such kindness  
 should be looked upon with scorn.

### Konstanze, Belmonte, Pedrillo, Blonde, Osmin

Anyone who could forget such kindness  
 should be looked upon with scorn.

### Pedrillo

If ever I could forget  
 how close I was to being strangled,  
 and how near were the other dangers,  
 I'd run off as if my head were on fire.  
 Anyone who could forget such kindness  
 should be looked upon with scorn.

### Konstanze, Belmonte, Pedrillo, Blonde, Osmin

Anyone who could forget such kindness should  
 be looked upon with scorn.

### Blonde

Pasha, sir, with joy I can say thank you  
 for my board and lodging,  
 but I'm happy as can be  
 at being allowed to leave.  
*(pointing to Osmin)*  
 But just look at that animal,  
 as if anything like that could be endured.

**Osmin**

Verbrennen sollte man die Hunde,  
die uns so schändlich hintergehn.  
Es ist nicht länger anzusehen,  
mir starrt die Zunge fast im Munde,  
um ihren Lohn zu ordnen an:  
Erst geköpft, dann gehangen,  
dann gespießt auf heiße Stangen,  
dann verbrannt, dann gebunden  
und getaucht; zuletzt geschunden.  
*(Er läuft wütend ab.)*

**Konstanze, Belmonte, Blonde, Pedrillo**

Nichts ist so häßlich als die Rache.  
Hingegen menschlich gütig sein  
und ohne Eigennutz verzeihn,  
ist nur der großen Seelen Sache!

**Konstanze**

Wer dieses nicht erkennen kann,  
den seh' man mit Verachtung an.

**Konstanze, Belmonte, Blonde, Pedrillo**

Wer dieses nicht erkennen kann,  
den seh' man mit Verachtung an.

**No.21B CHOR DER JANITSCHAREN****Chor**

Bassa Selim lebe lange!  
Ehre sei sein Eigentum!  
Seine holde Scheitel prange  
voll von Jubel, voll von Ruhm.  
Bassa Selim lebe lange!  
Ehre sei sein Eigentum!

**Osmin**

These dogs should be burned  
for having tricked us so disgracefully.  
I can't stand it any longer.  
I'm almost struck dumb  
at ordering their reward:  
first beheaded, then hung,  
then impaled on hot spikes,  
then burned, then bound  
and drowned, and finally flayed.  
*(He runs away in a rage.)*

**Constanze, Belmonte, Blonde, Pedrillo**

Nothing is as unpleasant as revenge.  
Instead, to be humane and kind  
and to forgive without resentment  
is the preserve of a great soul.

**Constanze**

Anyone who cannot understand this  
should be looked upon with scorn.

**Constanze, Belmonte, Blonde, Pedrillo**

Anyone who cannot understand this  
should be looked upon with scorn.

**No.21B JANISSARY CHORUS****Chorus**

Long life to Pasha Selim!  
Honour to his domains  
and let his brow be resplendent  
with rejoicing and glory.  
Long life to Pasha Selim!  
Honour to his domains.

*Translation Kenneth Chalmers  
© 1991 Decca Music Group Limited  
All rights reserved*